



**Handbüchlein/ Darinn Sonderbare bequemlichkeiten
vorgeschrieben werden/ die vornembste Vbungen eines
Andächtigen/ Gottseligen Lebens/ den Tag vber
vollkommentlich zuverrichten**

Mayer, Christian

Colon[iae], 1635

4. Von allervollkommenster Lieb Gottes.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-61192](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-61192)

IV.

Von der allervollkommenster Lieb
GOTTES.

I. Wege wie den vnendlich liebwerthen
Gott / so vollkömlich lieben die himm-
liche Bürger / Engel so wohl / als Men-
schen / deren jede vmb so viel hitziger / vnd in-
brünnstiger ihn lieben / je klarer sie seine vn-
endliche Lieblichkeit anschawen: ober alle a-
ber liebet ihn noch vollkommener die Hoch-
erleuchte Jungfraw Maria / welche viel kla-
rer solche Lieblichkeit begreiffet. Wer will / o-
der kann diese Seraphische Hitze der seelig-
machenden Lieb mit Verstandt ergreifen?
wer kann derselben Lieb Breyte / Länge /
Höhe / Tieffe / ermessen? solte diese liebe reiche
vnendliche Lieblichkeit nicht billich auff alle
vollkömlichste weiß von vns hie im weeg
geliebet werden / welche mit vnaussprechli-
cher Vbertreffung von den Seligen im Vate-
terland ewiglich geliebet wirdt?

II. Wie viel vbertrefflicher Christus als

Ppp iiii Mensch

Mensch diese vnermessene Lieblichkeit vor
Zelten auff Erden geliebet hab / vnd nun-
ewiglich im Himmel liebe / weil er solche vor
allen Seligen / von seiner Empfängniß an
am klaresten gesehen / vnd erkennet / vnd in
Ewigkeit sehen wirdt.

III. Wie viel göttlicher / vnaussprechli-
cher / unbegreiflicher aber sich der ewigen
vnd Dreyfaltige Gott sich vnendlich selbst
sien lieb / hastu auch noch zu bedencken / der
sich allein vnendlich begreiffet vnd fasset.
Wer darff aber die größe dieser vnermesse-
nen / vnendlichen / ewigen / unbegreiflichen
Lieb auch mit Cherubinischen Verstand er-
wegen? Keiner / keiner in Ewigkeit. Er al-
lein begreiffet diese seine vnendliche Liebe sei-
ner vnendlichen Lieblichkeit / der sich selbst
vnendlich liebenswerth gebürlicher Wür-
den nach weiß zu lieben: Ach brennete mein
Hertz / dem Hertz / der du diß liesest / oder hö-
rest / ja aller Menschen Hertz mit ewiger
Hitz / aller inbrünstiger Lieb gegen seine vn-
endliche Lieblichkeit! weil vns alle das Ge-
wer

wer / welches immer brennet / vnd nimmer
 ausgeloschen wirdt / sich würdiget zu lie-
 ben jetzt / allezeit / vnd in Ewigkeit / A-
 men.

Verzeichnuß

Der Betrachtungen für drehtägige
 Versammlung.

Wenn ein geistlicher Diener
 Gottes sich in dreien Tagen / alle
 halb Jahr / oder offter im Jahr wolte ver-
 samblen / vnd des Geists Inbrunnst erne-
 weren durch zwo Betrachtungen jedes Ta-
 ges / kan ein jeder nach seiner Andacht / vnd
 Geistlichen Nothdurfft selbige auß den vori-
 gen nehmen / die er am bequemlichsten zu
 seyn vermennt / sein vorgesehtes Ziel
 zu erlangen / nach folgender
 Ordnung:

Ppp v Oder